

BDI: Beziehung zu China neu definieren

Berlin. Die deutsche Industrie plädiert in einem Positionspapier für eine Neudefinition der Zusammenarbeit mit der Volksrepublik China. »Risikovorsorge ist das Gebot der Stunde«, meinte der Präsident des Industrieverbandes BDI, Siegfried Russwurm, am Montag. Einzelne Staaten wendeten sich immer mehr von den Regeln der internationalen Ordnung ab. Europa müsse unabhängiger und widerstandsfähiger werden. Bundeskanzler Olaf Scholz (SPD) fliegt am Donnerstag – begleitet von einer Wirtschaftsdelegation – nach Beijing. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/437858.bdi-beziehung-zu-china-neu-definieren.html>